

VENTREX hat sich dazu verpflichtet, seine Geschäftstätigkeit an den Grundsätzen der Nachhaltigkeit, der Integrität sowie der Ethik auszurichten. Wir erwarten, dass auch unsere Geschäftspartner sowie deren Lieferanten im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit diesen Grundsätzen gerecht werden. Eine Zertifizierung nach ISO 14001, EMAS, ISO 45001, ISO 50001 ist nicht zwingend erforderlich, jedoch erwartet VENTREX eine Ausrichtung des Unternehmens nach diesen Normen bzw. Richtlinien.

Geschäftspartner von VENTREX verpflichten sich, ihre Prozesse im Hinblick auf alle in diesem Dokument genannten Punkte kontinuierlich zu verbessern, sowie alle gesetzlichen Regelungen und Vorschriften zum Umwelt-, Gesundheits- und Arbeitsschutz einzuhalten. Durch einen angemessenen betrieblichen Umweltschutz sind Auswirkungen auf Menschen und Umwelt gering zu halten.

Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern nachhaltigen und aktiven Klimaschutz zu betreiben, wie etwas durch die Steigerung der Energieeffizienz oder die Erzeugung bzw. den Bezug von Energie aus erneuerbaren Quellen. Dabei sollen Transparenz über ihre CO₂-Emissionen hergestellt und ambitionierte CO₂-Reduktionsziele gesetzt werden.

- Überwachung und Einhaltung der Umweltvorschriften für das Herstellerland und das Lieferland.
- Einhalten der EU-Richtlinie 2000/53/EG ("Altfahrzeugrichtlinie") der EU-Richtlinie 2002/95/EG (RoHS), sowie deren Folgerichtlinien und Verordnungen.
- Einhaltung der EU-Richtlinie 2006/1907/EG (REACH-Richtlinie), der EU-Richtlinie 2008/1272/EG (CLP-Richtlinie), sowie deren Folge-Richtlinien und Verordnungen.
- Vermeidung von Stoffen aus der Liste verbotener Inhaltsstoffe und Information über die Verwendung von deklarationspflichtigen Inhaltsstoffen (VDA 232-101) bzw. (GADSL Global Automotive Declarable Substance List). www.mdsystem.com
- Vermeidung von besonders besorgniserregenden Stoffen, allen voran jene Stoffe auf der Kandidatenliste der ECHA-Plattform, sowie Informationen über deren Einsatz.
- Schonender Umgang mit Ressourcen bzw. Erhöhung der Ressourceneffizienz bei den angewandten Produktionsverfahren.
- Entwicklung umweltverträglicher Produkte.
- Vermeidung bzw. Verminderung umweltbelastender bzw. energieintensiver Fertigungsverfahren.
- Nachhaltiges Ressourcenmanagement und Abfallreduktion, Wiederverwendung und Recycling soll verstärkt werden.
- Verantwortungsbewusste Beschaffung von Rohstoffen und Chemikalienmanagement.
- Maßnahmen zur Verbesserung der Boden-, Luft- und Wasserqualität. Reduktion von Lärmemissionen, Wasser- und Energieverbrauch.
- Verantwortungsbewusster Tierschutz und Wahrung der Artenvielfalt.
- Reduktion der Treibhausgasemissionen inklusive einer Strategie zur Dekarbonisierung bis 2040 und die dazugehörige Berichterstattung.

Der Geschäftspartner gestattet VENTREX in seine Verwertungs- und Entsorgungskonzepte Einblick zu nehmen (auf Anfrage). Ebenso die Offenlegung zu Informationen diverser in diesem Dokument genannter Nachhaltigkeitsthemen.

Für VENTREX ist es von großer Bedeutung, dass unternehmerische Aktivitäten die soziale Verantwortung gegenüber den eigenen Mitarbeiter*innen und der Gesellschaft berücksichtigen. Dies gilt sowohl für VENTREX als auch für unsere Geschäftspartner. Die folgenden Prinzipien sind von besonderer Wichtigkeit:

- Achtung der Menschenwürde und der Menschenrechte, Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit sowie moderner Sklaverei. Jede Handlung, die auch nur im Entferntesten mit der Androhung von Gewalt oder anderen Formen des Zwanges bzw. der Nötigung von Beschäftigten verbunden sein könnte, ist strikt abzulehnen.
- Vielfalt, Gleichberechtigung und Inklusion: Keine Diskriminierung aufgrund von Nationalität, Herkunft, Religion, Behinderung, Personenstand, sexueller Orientierung, Geschlecht, politischer Neigung, Veteranenstatus, Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft oder ähnliches.
- Ethische Rekrutierung von Mitarbeitenden und Bewerber*innen, welche ausschließlich aufgrund Ihrer Qualifikation und Fähigkeiten zu bewerten sind und keinen unsachlichen Diskriminierungen ausgesetzt werden dürfen.
- Einhaltung der Frauenrechte.
- Förderung einer Unternehmenskultur, in der Belästigung, einschließlich sexueller Belästigung, die Androhung von Belästigung oder Vergeltungsmaßnahmen wegen der Meldung einer Belästigung nicht toleriert werden.
- Schutz indigener Rechte.
- Einhaltung von internationalen Vorschriften zur Korruptionsvermeidung, Geldwäschebekämpfung und Bestechung.
- Verpflichtung keine widerrechtlichen Zwangsräumungen durchzuführen. Ebenso Land, Wälder und Gewässer durch den Erwerb, die Bebauung oder anderweitige Nutzung nicht widerrechtlich zu entziehen.
- Schutz vor einzelnen willkürlichen Personalmaßnahmen.
- Recht auf positive und negative Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen.
- Sicherung der Beschäftigungsfähigkeit durch Aus- und Weiterbildung.
- Information der Mitarbeitenden über die Ziele, wirtschaftliche Lage und aktuelle Themen, die das Unternehmen und die Beschäftigten betreffen.
- Einhaltung aller nationalen und internationalen Vorschriften auf dem Gebiet des Datenschutzrechts (z. B. DSGVO, Datenschutzgesetz, etc.), Verpflichtung persönliche und vertrauliche Informationen sowie geistiges Eigentum zu schützen und zu wahren.
- Fairer Wettbewerb, Verhinderung von Plagiaten.
- Verantwortliches Handeln aller Mitarbeiter*innen im Umgang mit der Umwelt.
- Einhaltung von sozialadäquaten Arbeitsbedingungen, sowie der Anforderungen an Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.
- Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften auch bezüglich Arbeitszeiten und -bedingungen.
- Branchengerechte Entlohnung und Gewährung von Sozialleistungen und Vergünstigungen.
- Voreingenommenheit und sonstige Interessenkonflikte sowie unangemessene Einflussnahme anderer im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit sind zu vermeiden.

Zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele ist eine Definition und Umsetzung von Nachhaltigkeitsstandards bei den Geschäftspartnern unerlässlich und die Weitergabe dieser Standards entlang ihrer Lieferkette verpflichtend.

Sie können die Lieferantenrichtlinie und zukünftige Aktualisierungen auf unserer Homepage unter www.Ventrex.com abrufen. Bei Abweichungen zwischen der deutschen und der englischen Version hat die deutsche Version Gültigkeit.

VENTREX is committed to operating its business in accordance with the principles of sustainability, integrity, and ethics. We expect that our business partners and their suppliers will also comply with these principles in the process of their business activities. Certification according to ISO 14001, EMAS, ISO 45001, ISO 50001 is not mandatory, but VENTREX expects the company to be aligned with these standards or guidelines.

Business partners of VENTREX commit to continuously improve their processes regarding all points mentioned in this document, as well as to comply with all legal rules and regulations regarding environmental protection, health, and safety at work. Impacts on people and the environment shall be kept to a minimum by means of appropriate operational environmental protection.

We expect our business partners to engage in sustainable and active climate protection, such as by increasing energy efficiency or generating or purchasing energy from renewable sources. The aim is to create transparency about their CO₂-emissions and set ambitious CO₂-reduction targets.

- Monitoring and compliance with environmental laws and regulations for the origin country and the country of delivery.
- Compliance with the EU-Directive 2000/53/EC ("ELV") and the EU Directive 2002/95/EC (RoHS), as well as their consequence guidelines and regulations.
- Compliance with EU Directive 2006/1907 / EC (REACH Directive), EU Directive 2008/1272 / EC (CLP Directive), and its subsequent directives and regulations.
- Avoidance of substances from the list of prohibited ingredients and information about the use of declarable substances (VDA 232-101) or (GADSL Global Automotive Declarable Substance List) www.mdssystem.com
- Prevention of substances of very high concern, in particular those substances on the candidate list of the ECHA platform, and information on their use.
- Careful use of resources or increase in resource efficiency in the production processes applied.
- Development of environmentally friendly products.
- Avoid or reduce polluting and energy intensive manufacturing processes.
- Sustainable resource management and waste reduction. Reuse and recycling are to be forced.
- Conscious procurement of raw materials and chemicals management.
- Measures to improve soil, air, and water quality. Reduction of noise emissions, water, and energy consumption.
- Conscious animal welfare and preservation of biodiversity.
- Reduction of greenhouse gas emissions including a strategy for decarbonization by 2040 and associated reporting.

Business Partners allow VENTREX to have a look at its recycling and disposal concepts (upon request). Likewise, the disclosure on information of various sustainability topics mentioned in this document.

For VENTREX, it is of great importance that business activities considered social responsibility for its own employees and for society. This applies to both VENTREX and its business partners. Therefore, the following principles are of particular importance:

- Preservation of human dignity and human rights, prohibition of child labor, forced labor and modern slavery. Any action that could even slightly involve the threat of violence or other forms of force or coercion of employees is to be strictly rejected.

- Diversity, equity, and inclusion: No discrimination on basis of religion, origin, nationality, age, handicap, marital status, sexual orientation, gender and veteran status, political affiliation, Membership of a trade union or the like.
- Protection of indigenous rights.
- Ethical recruitment: employees and applicants are to be evaluated solely on the basis of their qualifications and skills and may not be subjected to any improper discrimination.
- Compliance with women's rights.
- Protection against individual arbitrary personnel actions.
- Adherence the international regulations on corruption prevention, antimony laundering. and bribery.
- Obligation not to carry out unlawful evictions. Likewise, not to unlawfully deprive land, forests and waters through acquisition, construction, or other use.
- Right to positive and negative freedom of association and collective bargaining negotiations.
- Maintain employees by basic and advanced training.
- Informing employees about the objectives, economic situation and current issues affecting the company and its employees.
- Following all national and international regulations in the field of data protection law (e.g., GDPR, DSG), obligation to protect and preserve personal and confidential information as well as intellectual property.
- Responsible behavior of all employees in relation to the environment.
- Compliance with socially adequate working conditions as well as with occupational health and safety requirements.
- Compliance with applicable laws and regulations, also regarding working hours and conditions.
- Industry-appropriate remuneration and granting of social benefits and incentives.
- Prejudice and other conflicts of interest as well as undue influence of others in the course of their business activities are to be avoided.

In order to achieve the sustainability goals, it is essential for business partners to define and implement sustainability standards and it is obligatory to pass on these standards along their supply chain.

You can access the Sustainability Policy for Suppliers and future updates on our website www.Ventrex.com. In case of discrepancies between the German and the English version, the German version is valid.